

Facharbeit · Hinweise zur Abfassung

1. Zweck

In der Facharbeit soll das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten eingeübt werden. Sie dient vor allem auch als unmittelbare Vorbereitung für die Maturaarbeit.

Insbesondere sollen die Studierenden Erfahrungen mit dem Ausarbeiten eines Themas, der Quellensuche und dem Erstellen des formalen Apparats (Belege, Quellenangaben usw.) gewinnen.

2. Ablauf

Themenwahl: Jedes Thema darf nur einmal gewählt werden. Das Thema ist mir mitzuteilen; Falls das Thema später geändert werden soll, etwa weil es sich als undurchführbar herausstellt, ist dies ebenfalls mit mir abzusprechen.

Frist: bis zu den Sommerferien.

Ausarbeiten der Disposition: Es soll eine Disposition ausgearbeitet werden, in der die Fragestellung bzw. das Ziel der Arbeit in einem kurzen zusammenhängenden Text dargestellt und die einzelnen zu ihrer Bearbeitung notwendigen bzw. vorgesehenen Programmpunkte aufgelistet werden (siehe Unterlagen zur Maturaarbeit).

Die Disposition ist mir per Mail zuzustellen.

Frist: bis erste Woche nach Semesterbeginn.

Besprechen der Disposition: In einer Besprechung wird das Thema bereinigt.

Frist: bis zu den Herbstferien.

Erstellen und Abgabe der Arbeit: Danach wird die Arbeit selbständig fertiggestellt. Sie ist mir per Mail einzureichen:

- als vollständiges PDF (mit Titelblatt) *und*
- als anonymisiertes DOC bzw. DOCX ohne Bilder (für die Plagiatsprüfung).

Frist: bis Anfang November.

Rückgabe der Arbeit: Die Rückgabe erfolgt voraussichtlich bis zum Jahresende.

Besprechung: Nach der Rückgabe wird in einer Besprechung ausgewertet, wo die Probleme und Stärken der erstellten Arbeit liegen. Zur Besprechung sind Arbeit und Bewertung mitzunehmen.

3. Inhalt

Thema: Es soll ein Thema gewählt werden, das einen Bezug zum gelesenen Text hat, der aber sehr locker sein kann. In der Arbeit soll ein Rückschluss auf den gelesenen Text erfolgen, etwa, indem man einen aktuellen theoretischen

Ansatz auf den Text anwendet. Dieser Rückschluss entspricht einem Anwendungsteil.

Man kann also etwa ein einzelnes Motiv aus dem Text aufgreifen, einen Figurentypus, ein soziales Verhalten o. ä. Man kann auch untersuchen, ob eine bestimmte Darstellung im gelesenen Text historisch angemessen ist.

Besondere Bestimmungen: Es müssen mindestens ein Titel Fachliteratur, eine Internetquelle und ein Lexikon benutzt (und im Quellenverzeichnis korrekt aufgeführt) werden. Es müssen mindestens ein Zitat und ein Resümée (d. h. Paraphrase) aus je Fachliteratur und Internetquellen mit korrekten Belegen im Text auftauchen.

4. Form

Die Facharbeit soll einer Maturaarbeit entsprechen, also die in den Unterlagen zur Maturaarbeit gegebenen Kriterien einhalten. Sie kann die Publikationsstandards von MLA, APA oder auch andere einhalten. Falls APA verwendet wird, müssen auch bei Resümées die Seitenzahlen angegeben werden. Eine Deklaration der Selbständigkeit ist nicht notwendig.

Layout: Schrift: 12 Punkt, Zeilenabstand: mind. 16 Punkt (bzw. 1 1/2); Blocksatz und Silbentrennung sind zu aktivieren; Satzspiegel: links: 2.75 cm, rechts 2.25 cm.

5. Umfang

Die Arbeit soll ohne Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Quellenverzeichnis und Anhang (also der reine Arbeitstext mit Einleitung und evtl. Zusammenfassung) **2000-3000 Wörter** umfassen, was etwa 6-8 Seiten entspricht.

6. Bewertung

Aufgrund des höheren Aufwands zählt die Facharbeit **1.5-fach**.

6.1. Beurteilungskriterien

Die Beurteilungskriterien sind auf dem separaten Blatt *Facharbeit · Beurteilung* aufgeführt, die Qualitätskriterien in der Spalte *Abhandlung* auf dem Blatt *Aufsatz · Textsorten Abhandlung/ Essay*.

6.2. Korrektur

Die Arbeit wird wie Aufsätze mit Randkorrektur und Schlusskommentar zurückgegeben.